

# Angewandte Chemie

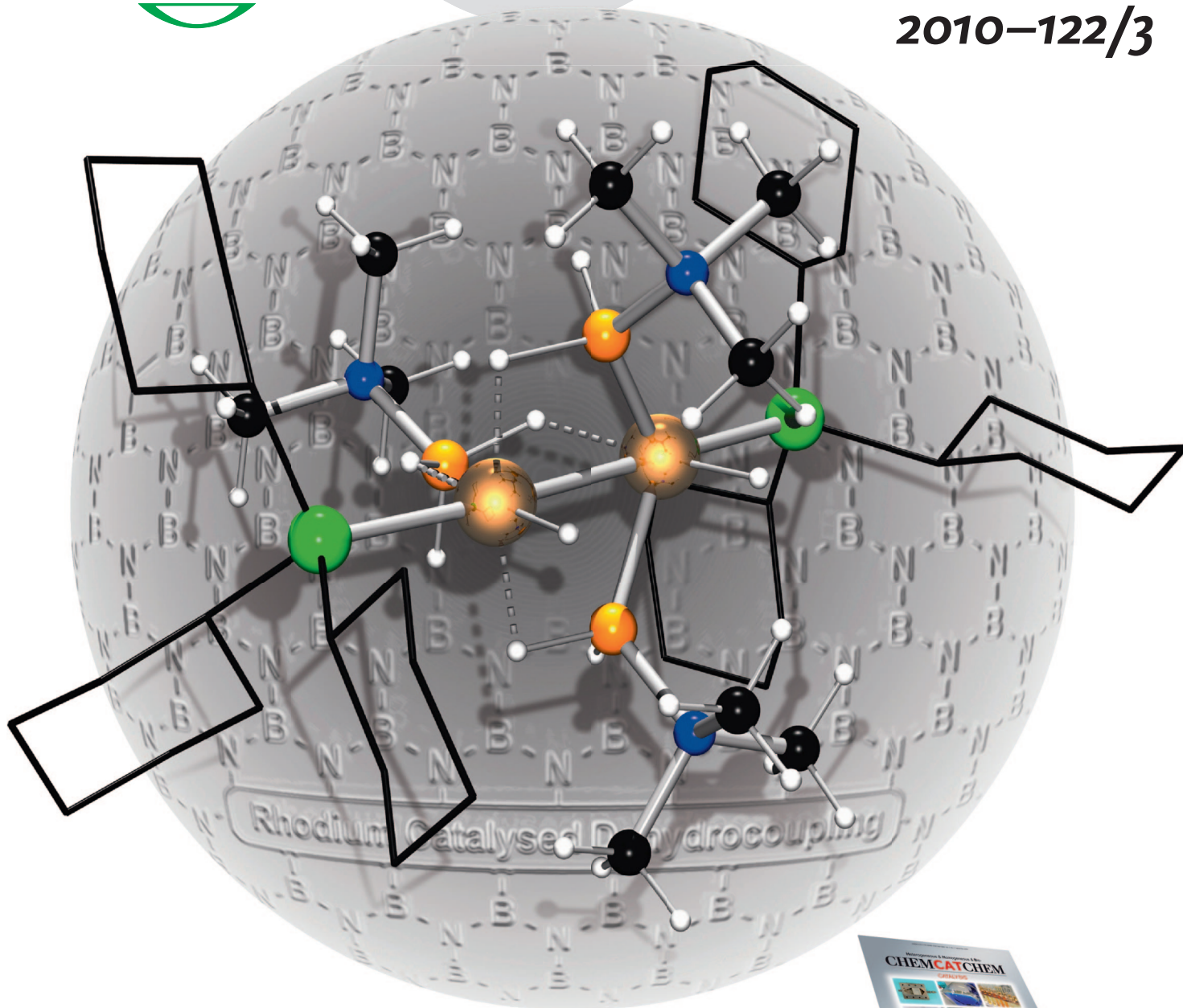
D 1331

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



[www.angewandte.de](http://www.angewandte.de)

2010–122/3



## **Zwitterionische Komplexe**

M. Stradiotto et al.

## **Cyclopropanierungen**

A. B. Charette und S. R. Goudreau

## **Ozonschicht**

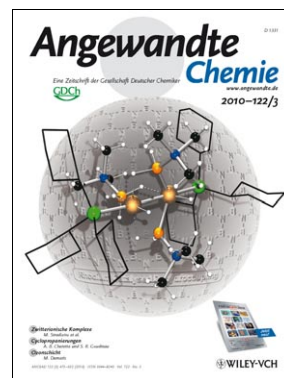
M. Dameris



# Titelbild

**Adrian B. Chaplin und Andrew S. Weller\***

**In einem Dirhodiumkomplex** der über ein niedrigkoordiniertes Rhodium(I)-Intermediat entstand, sind drei Amin-Boran-Aktivierungsmodi verwirklicht: ein verbrückendes  $\sigma$ -Boran, eine „agostische“ B–H...Rh-Wechselwirkung und ein basenstabilisierter Borylligand. Diese von A. Weller et al. in der Zuschrift auf S. 591 ff. beschriebene B–H-Aktivierung eines Amin-Boran-Liganden ist für die katalytische Synthese neuer Gruppe-13/15-Materialien von Bedeutung.

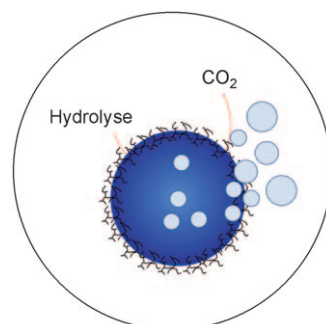
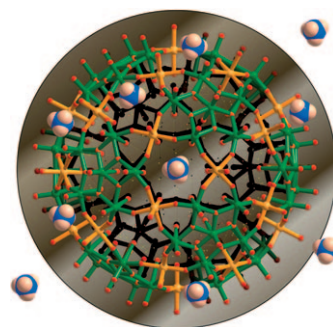


## Zwitterionische Komplexe

Welche Vorteile haben nach außen hin neutrale, zwitterionische Komplexe der Platinmetalle gegenüber analogen salzartigen Verbindungen kationischer Komplexe? M. Stradiotto et al. haben die beiden Verbindungsklassen im Aufsatz auf S. 504 ff. bezüglich ihrer Aktivität bei katalytischen und stöchiometrischen Reaktionen verglichen.

## Supramolekulare Chemie

Eine Nanokapsel aus fünfeckigen W-Einheiten, die durch Fe-Ionen verknüpft sind, weist auf der Oberfläche kronenetherartige Poren auf. In ihnen können, wie A. Müller et al. in der Zuschrift auf S. 524 ff. zeigen, mithilfe von Wasserstoffbrücken Ammoniumionen erkannt und fixiert werden.



## Imaging-Agentien

Koaleszenz und Fusion von CO<sub>2</sub>-Nanobläschen in einem Tumor führen zu Mikrobäschen, die sich mit Ultraschall sichtbar machen lassen, wie I. C. Kwon et al. in der Zuschrift auf S. 534 ff. demonstrieren. Die Bläschen stammen von polymeren Nanopartikeln mit einem Chitosanüberzug, die bei der Hydrolyse des Polymers CO<sub>2</sub> freisetzen.